

# Rothkogel, Bayerische Voralpen: »Hochsitzcola«



## Hochsitzcola

Kai Maluck, Ronald Kruft, 20.10.2005. III+, 200 Klettermeter, 3 Standplätze gebohrt. Brüchig, alpin und für diese Region relativ lang.

**Übersicht:** Die Route folgt dem markanten, schluchtartigen Einschnitt in der Südwand des Rothkogel (auch Rotkogel, 1687m).

**Zustieg:** Von Rottach-Egern auf Fahrstraße bis 1,5 km vor Forsthaus Valepp fahren (Bushaltestelle). Nun den Wanderweg zum Schinder bis zu einem scharfen Linksknick unterhalb großer Schuttfelder auf etwa 1400 m verfolgen. Von hier weglos in den schluchtartigen Einschnitt in der Südwand des Rothkogel.

**Route:** Ab der ersten Steilstufe auf 1500 m 4 Seillängen bis zum oberen Ende des Einschnittes. 70 m weglos zum Gipfel.

**Abstieg:** In südwestlicher Richtung bis in eine Scharte, dann weglos unter der Südwand des Rothkogel zurück zum Wanderweg.

**Haftungsausschluss:** Die vorliegende Routenbeschreibung (Stand: 2005) wurde sorgfältig erarbeitet, dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden.